



SPD im Kreis Offenbach, Dienstag, 21. Januar 2025

Bundeskanzler Olaf Scholz zu Besuch in Seligenstadt – Firmenbesuch bei Traditionsunternehmen Glaabsbräu

Hoher Besuch in der Einhardstadt. Bundeskanzler Olaf Scholz war am Montag zu Gast in Seligenstadt. Auf Einladung des Bundestagsabgeordneten Dr. Jens Zimmermann kam Scholz in den Landkreis Offenbach. Dort stand ein Besuch der familiengeführten Glaabsbräu auf dem vollen Terminkalender des Kanzlers.

„Ich freue mich über das Interesse von Bundeskanzler Olaf Scholz an unserer Region und meinem Wahlkreis. Die Firma Glaabsbräu ist ein tolles Beispiel für die Kombination aus Innovation und Tradition im Mittelstand. Wichtige Themen für die SPD im Bundestagswahlkampf,“ so Dr. Jens Zimmermann am Rande des Besuchs.

Neben einem persönlichen Gespräch und einem Rundgang mit Firmeninhaber Robert Glaab und Geschäftsführer und Braumeister Julian Menner durch die Brauerei stand vor allem der Austausch im Vordergrund. Bei einem kurzen Imbiss hatten auch die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter die Möglichkeit mit Olaf Scholz ins Gespräch zu kommen.

„Als Bundeskanzler möchte ich mehr Unternehmen eine Modernisierung und Zukunft gerichtete Investitionen ermöglichen, so wie es die hier vorgemacht wurde. Deshalb habe ich den „Made in Germany Bonus“ vorgeschlagen. Eine einfache steuerliche Abschreibung für Unternehmen, die hier bei uns investieren,“ sagte Olaf Scholz während des Unternehmensbesuchs.

Natürlich durfte während des Rundgangs auch eine kleine Verkostung nicht fehlen. Souverän zwickelte der Bundeskanzler aus einem großen Tank einen Schluck frischen Biers. Dabei galt sein Interesse gerade auch dem Trend zum alkoholfreien Bier. Ein zunehmend wichtiges Thema wie Robert Glaab bestätigte. Deshalb verfügt die Brauerei auch über eine eigene Entalkoholisierungsanlage. Die mit viel Know How aus dem Hause Glaabsbräu weiterentwickelt wurde.

Im Jahr 1744 gegründet ist Glaabsbräu die älteste Brauerei in Südhessen und zählt zu den wenigen noch bestehenden familiengeführten Brauereien in Hessen. Das Unternehmen hat 2015 nach eigenen Angaben einen mutigen Schritt in einem rückläufigen Biermarkt gemacht: Biere zu kreieren, die dem Mainstream nicht angehören und anspruchsvoller sind als das Reinheitsgebot. Alle naturbelassen in einem schonenden Brauverfahren hergestellt. Dafür wurde seit 2015 über EUR 4,5 Mio. in eine neue Brauerei und einen Markenrelaunch investiert. Seitdem ist Glaabsbräu die modernste Brauerei Hessens und mit Ihrem Kernsortiment, Ihren Craftbieren sowie den hessischen Brauspezialitäten eine der innovativsten Brauereien in Deutschland. Mit einem Ausstoß von 15.000 hl und einen Jahresumsatz von ca. EUR 3 Mio. ist Glaabsbräu gleichzeitig eine der kleinsten inhabergeführten Brauereien im Rhein-Main-Gebiet.

Beeindruckt zeigte sich Scholz auch vom jungen Team der Glaabsbräu. Mit aktuell drei Auszubildenden ist das Unternehmen auch hier vorbildlich aufgestellt.